

FRANKFURTER JURISTISCHE GESELLSCHAFT (RECHTS- UND STAATSWISSENSCHAFTLICHE VEREINIGUNG)

Frankfurt am Main, den 11. Februar 2016

E I N L A D U N G

zum juristisch-theologischen Fachkolloquium

Mittwoch, den 9. März 2016, 18:00 Uhr c.t.

über

"Religionsfreiheit versus Meinungsfreiheit - Eine aktuelle Verhältnisbestimmung".

Eine Kooperation von

Frankfurter Juristischer Gesellschaft, Haus am Dom und Phil.-Theol. Hochschule St. Georgen.

Es sprechen

**Prof. Dr. Rudolf Steinberg, Universitätspräsident a.D.
Prof. Dr. Josef Schuster SJ, Phil.-Theol. Hochschule St. Georgen**

Veranstaltungsort: Haus am Dom, Domplatz 3, Frankfurt am Main. Parkmöglichkeiten bestehen im Parkhaus Römer (Domstr. 1), Konstabler (Töngesgasse 8), Hauptwache (Kornmarkt 10) oder Alt-Sachsenhausen (Walter-Kolb-Str. 16).

Zum Thema: Das Kruzifix-Urteil, der Kopftuchstreit, die Auseinandersetzung über die Mohammed-Karikaturen, die Anzeige gegen den Kabarettisten Dieter Nuhr nähren den Verdacht, dass der Schutz vor Diskriminierung und Herabsetzung religiöser Überzeugungen in einem unauflösbaren Konflikt mit dem Recht auf Meinungs- und Kunstfreiheit steht. Lassen sich vielleicht doch Kriterien rechtlicher und moralischer Art angeben, die es erlauben, derartige Konflikte in einer gerechten Weise zu lösen? Das juristisch-theologische Fachkolloquium lädt einmal im Jahr Fachleute zum Gedankenaustausch ein. Eröffnet wird das Gespräch mit einem initiierten Streitgespräch der Disziplinen.

Zu den Referenten:

Prof. Dr. Rudolf Steinberg: Studium der Volkswirtschaftslehre, Politischen Wissenschaft und Rechtswissenschaft in Freiburg i.Br., Köln und Ann Arbor (Mich.); Erste und Zweite Juristische Staatsprüfung; Promotion zum Dr. jur. in Freiburg i.Br. 1970; ebd. Habilitation im Öffentlichen Recht und Verwaltungswissenschaft 1978; Professor für Öffentliches Recht an der Universität Hannover 1977; Professor für Öffentliches Recht, Umweltrecht und Verwaltungswissenschaft an der Goethe-Universität 1980; 2000 bis Ende 2008 ebd. Präsident; ehrenamtlich: u.a. Vorsitzender des Stiftungsrats des Frankfurt Institute for Advanced Studies; Vorsitzender des Kuratoriums der Polytechnischen Gesellschaft; Mitglied des Verwaltungsrats der Senckenberg Gesellschaft für Naturforschung; zahlreiche Veröffentlichungen im öffentlichen Recht, Umwelt- und Planungsrecht sowie zur Staats- und Regierungslehre, zuletzt: Kopftuch und Burka. Laizität, Toleranz und religiöse Homogenität in Deutschland und Frankreich, 2015.

Prof. Dr. Josef Schuster SJ: 1974: Diplom in Kath. Theologie; 13.07.1974: Priesterweihe im Frankfurter Dom; 1974-1977: Erzieher für die Jg. 12+13 am Aloisiuskolleg in Bonn-Bad Godesberg, Lehrer für Religion und Philosophie; 1977-1982: Promotionsstudium im Fach Theologische Ethik an der Universität Tübingen bei Prof. Dr. Alfons Auer; 1982: Promotion zum Dr. theol.; 1882-1986: Leitung des Jugendzentrums "Mergener Hof" Trier, nebenamtlich: Religionslehrer am Friedrich-Wilhelm-Gymnasium; 1986-1987: Terziat in Berlin; 1987-1996: Hochschulassistent für Phil.- u. Theol. Ethik an der PTH Sankt Georgen; 1996: Habilitation für das Fach Moraltheologie und Ernennung zum Ordentlichen Professor; 1998-2004: Rektor des Kollegs Sankt Georgen; Ende SS 2014: Emeritierung.

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorstand

Prof. Dr. Cornelius Prittwitz, Prof. Dr. Joachim Rückert, Dr. Claudius Dechamps, Dr. Christopher Kienle, Dr. Rembert Niebel, Dr. Roman Poseck, Dr. Daniel Saam, Joachim Schaudinn, Jürgen Schröter, Dr. Nadia Al-Shamari-Ziegler, Dr. Helmut Sennewald, Dr. Daniel Wegerich)